



# Frühjahr 2024

[www.editionkoenigstuhl.com](http://www.editionkoenigstuhl.com)

 EDITION KÖNIGSTUHL

## Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung
2. Was ist Verteidigung, wie entsteht ein Mandat?
3. Kontrollfunktion der Verteidigung
4. Verhaftung, was tun?
5. Klientengespräche
6. Verfassen von Strafanzeigen
7. Wille des Klienten – muss ihm gefolgt werden?
8. Selbstanzeige
9. Prognosen des Verteidigers
10. Umgang mit Angehörigen und Freunden eines Klienten
11. Zwangsmassnahmengericht
12. Notwendige amtliche Verteidigung
13. Wechsel der amtlichen Verteidigung
14. Einvernahmen
15. Aussageverweigerung
16. Aussagen zu Rechtfertigungsgründen
17. Geständnis
18. Wer darf Lügen: Beschuldigter, Verteidiger, Staatsanwalt?
19. Änderung von Aussagen
20. Sockelverteidigung
21. Zeugen und Auskunftspersonen
22. Dolmetscher – Was gibt es zu beachten?
23. Verdeckte Ermittlung
24. Observation - Abgehörtes und Telefonortung
25. Akteneinsicht
26. Beweis(ergänzungs)anträge
27. Verbotene Beweiserhebungsmethoden
28. Beispiel für die Problematik von Indizien und Aussagen
29. Timing von Anträgen
30. Aufsichtsbeschwerden und Ausstandsbegehren gegen Staatsanwälte oder Gerichtspersonen
31. Psychologie der Strafverteidigung
32. Psychologie im Umgang mit der Staatsanwaltschaft und den Gerichten
33. Landesverweisung – Einfluss auf die Verteidigung
34. Forensisch-psychiatrische Gutachten und Gutachtensaufträge
35. Therapeutische Massnahmen
36. Überraschungen und Bauchgefühl
37. Vergleichsverhandlungen
38. Das abgekürzte Verfahren
39. Plädoyer
40. Hauptverhandlung
41. Strafvollzug
42. Massnahmenvollzug
43. Bussenvollzug
44. Umgang mit Medien
45. Anwaltshonorare und Frage der Geldwäscherei
46. Zivilklagen
47. Fehler, die es zu vermeiden gilt
48. Abrundung

## «Gegenwehr ist nicht verboten»

### Deutsches Sprichwort



**Valentin Nicolai Josef Landmann** (\*1950) schloss 1973 sein Studium der Rechtswissenschaften in nur 6 Semestern mit der höchsten Auszeichnung ab, später mit derselben Note das Doktorat. Er war Lehrbeauftragter an den Universitäten St. Gallen und Zürich und wirkte als Staatsanwalt und Ersatzrichter. Als Anwalt von Hells

Angels, Prostituierten, Gangstern und verschiedenen Randgruppen, aber auch von Polizeibeamten, Politikern und Bankiers ist er heute einer der bekanntesten Strafverteidiger der Schweiz. Er verteidigt – wie er sagt – nie Taten, sondern Menschen, dies auch bei schwersten Vorwürfen. An der Universität Luzern hat er von 2015 bis 2022 die Vorlesung Strafverteidigung mit grossem Erfolg betreut. Seit 2020 ist RA Dr. Landmann Präsident der Rechtsanwaltsfirma Landmann & Partner AG in Zürich



**Jürg Krumm** studierte Rechtswissenschaften an der Universität Zürich. Nach Erlangung des Zürcherischen Anwaltspatents promovierte er an der Universität Zürich im Fachbereich Strafrecht zum Doktor der Rechtswissenschaften.

Seit über 10 Jahren ist er bei Landmann & Partner als Rechtsanwalt tätig, hauptsächlich als Strafverteidiger. Als solcher war er in Hunderten von Strafverfahren involviert und verteidigte vom unverbesserlichen Kleinkriminellen bis zum redegewandten Wirtschaftskriminellen die vielfältigsten Menschen.



**Christoph Zobl** studierte Rechtswissenschaften an den Universitäten Zürich und Paris X Nanterre. Nach dem Lizentiat war er Auditor und Gerichtsschreiber am Bezirksgericht Zürich. Während dieser Zeit erlangte er das Zürcherische Anwaltspatent. Seit über 10 Jahren ist er als Rechtsanwalt forensisch und beratend bei Landmann und Partner tätig. Während seiner Anwalts-

tätigkeit hat er mit einer arbeitsrechtlichen Dissertation an der Universität Zürich promoviert. Als Rechtsanwalt ist er schwerpunktmässig im Strafrecht und im Zivilrecht tätig.

JÜRG KRUMM / VALENTIN LANDMANN / CHRISTOPH ZOBL

# Strafverteidigung

Eine Einführung für die Praxis

SACHBUCH

Das Werk soll einen Einblick in die Arbeit des Strafverteidigers geben und insbesondere auch von den Erfahrungen berichten, die durch die Autoren in verschiedensten Fällen im Verlaufe der Zeit gesammelt werden konnten. Ohne Weitergabe von Erfahrung sieht sich ein frisch patentierter, in der Strafverteidigung tätiger Anwalt zuweilen in der Not, eigene Erfahrungen mühsam sammeln zu müssen. Dies geschieht dann nicht selten auf Kosten des Resultats. Mit der Zahl der betreuten Fälle steigt die Erfahrung und damit auch die Quali-

tät der Verteidigungsarbeit. Das Klavier bekommt man sozusagen von der Uni, aber für die Praxis muss man auch lernen, auf diesem Instrument zu spielen. Mit diesem Buch soll die Weitergabe der Erfahrungen aus dem Fundus der Autoren an junge Strafverteidiger und an weitere Interessierte bezweckt werden. Die Autoren sind sich im Klaren darüber, dass die Ausführungen in diesem Buch weder Anspruch auf Vollständigkeit haben, noch der Weisheit letzter Schluss sein wollen.

*«Das Buch ist ein Anstoss, die eigene Tätigkeit als Verteidigerin und Verteidiger zu reflektieren... denn es gibt tiefe und oftmals unbekannte Einblicke in die Tätigkeit der Verteidigung»*

Prof. Daniel Jositsch

Jürg Krumm  
 Valentin Landmann  
 Christoph Zobl  


---

**Strafverteidigung**  


---

**Eine Einführung für die Praxis**  


---

*Sachbuch*  


---

 ca. 304 Seiten, gebunden  


---

 16,0 × 21,0 cm  


---

 Preis: ca. CHF 27.– EURO 27.–  


---

 ISBN 978-3-907339-61-9  


---

**Erscheint: März 2024**



*«Suche nach Identität und Mut zur Befreiung –  
eine jüdische Nachkriegskindheit in Deutschland»*

Erzählt wird von einem jüdischen Leben der zweiten Generation in Deutschland. Die geschilderte Gegenwart ist durchdrungen von der Vergangenheit – von der verschwiegenen ebenso wie von der überlieferten: Eingeschaltet als Rückblenden oder als von verschiedenen Romanfiguren erzählte Passagen sind Biographien von Familienmitgliedern des Protagonisten oder anderen jüdischen Personen, Fluchtgeschichten, Szenen aus dem Lager Mauthausen und von der Schlacht von Lissa sowie, als radikal präsentischer Kontrapunkt zu Max' Geschichte, die Erzählung seiner Nichte Mania, einer Kommandeurin der israelischen Armee im heutigen Israel. Wie Vergangenheit und Gegenwart verschränken sich im Roman Erinnerung und Imagination.



JOACHIM BENCLOWITZ

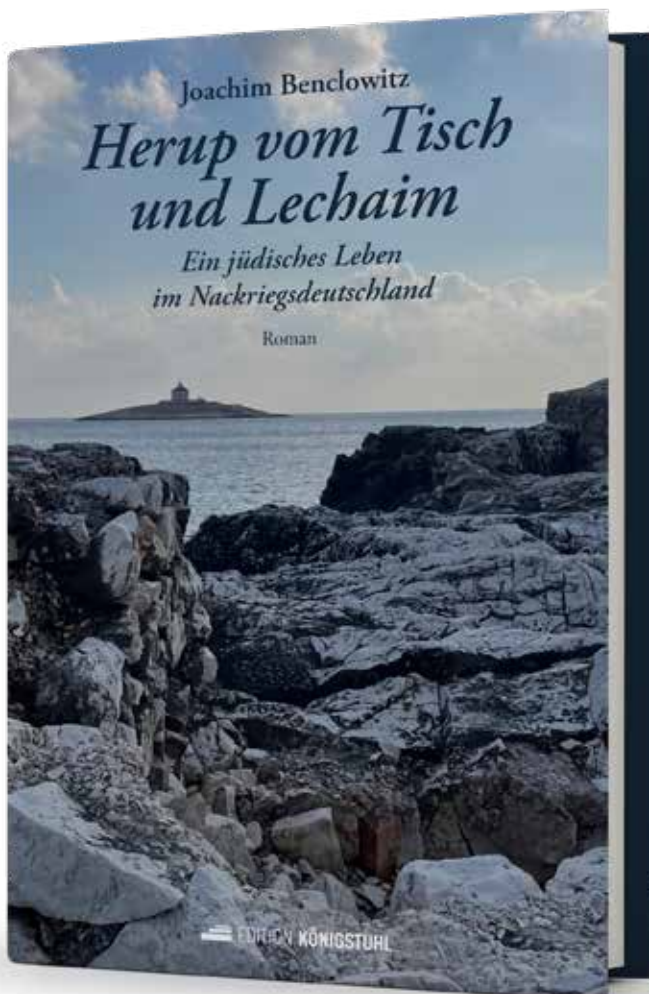
# Herup vom Tisch und Lechaim

## Ein jüdisches Leben im Nachkriegsdeutschland

Als Max Mitte der 1950er-Jahre in Stuttgart geboren wird, existiert dort wie im übrigen Deutschland nur eine kleine jüdische Gemeinde, der herrschende Antisemitismus in der Gesellschaft ist latent. Der Vater, Überlebender der Shoa, krank und traumatisiert, hat die Kraft zur Emigration nicht aufbringen können, umso mehr Hoffnung setzt er in seinen Sohn, der als Stolz des Judentums die väterliche «Schuld» kompensieren soll. Hin und her gerissen zwischen streng jüdischer Er-

ziehung und dem Aufstand gegen die Vätergeneration in der Folge von 1968, sucht Max an Orten in Deutschland, Frankreich, Israel einen Platz, an dem er zugleich zugehörig und er selbst sein kann. Er ist längst als Anwalt etabliert, als sein Selbstbild nach dem Tod des Vaters ins Wanken gerät. Erst muss er ein vom Vater gehütetes Geheimnis lüften, um den Befreiungsschlag zu wagen und Deutschland den Rücken zu kehren.

5 BELLETRISTIK



**Joachim Benclowitz**, geboren 1956 in Stuttgart, studierte Jura in Tübingen und Aix en Provence. Der promovierte Jurist mit Schwerpunkt Arbeitsrecht, Urheber-, Medien- und Verlagsrecht ist als Geschäftsführer und Syndikus des Landesverbandes Nord im Deutschen Bühnenverein, als Dozent an der Hochschule für darstellende Kunst und Musik in Hamburg und als Autor für verschiedene Fachverlage im Bereich Arbeits- und Urheberrecht tätig. Er lebt und arbeitet als Rechtsanwalt in Hamburg.

**Joachim Benclowitz**  
**Herup vom Tisch und Lechaim**  
**Ein jüdisches Leben im Nachkriegsdeutschland**  
*Roman*  
 ca. 300 Seiten, gebunden  
 13,0 cm x 20,0 cm  
 Preis: CHF 25.– EURO 25.–  
 ISBN 978-3-907339-64-0  
**Erscheint: April 2024**

OTTO C. HONEGGER

# Der letzte Wille

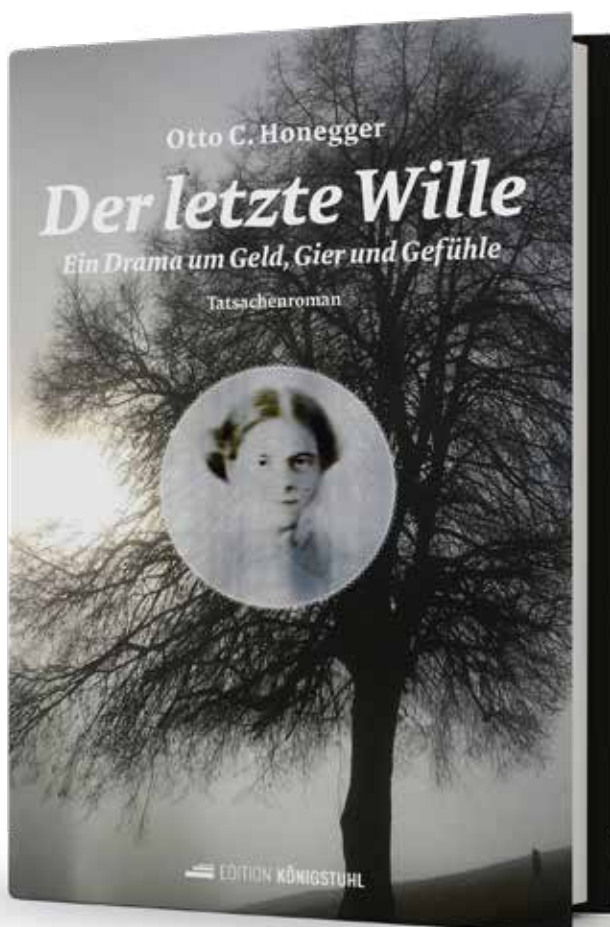
## Ein Drama um Geld, Gier und Gefühle

6 BELLETRISTIK

Gerti Homberger, eine alleinstehende 90-jährige, vermögende Dame in Zürich, leidet unter zunehmender Demenz. Peter Gattiker, ein aalglatter 44-jähriger Versicherungsvertreter und Treuhänder, schleicht sich ins Vertrauen der alten Dame ein und wirtschaftet klammheimlich in seine eigene Tasche. Erst als Gertis Neffe zum Beirat ernannt wird, offenbart sich Gattikers Habgier. Doch er hat vorgesorgt und sich mit Testamenten, Schenkungen und Arztgutachten abgesichert.

Auch eine Strafklage bewirkt zunächst wenig, die Ermittlungen laufen schleppend. Ist Gattiker der perfekte Erbschleicher oder kann er doch noch wegen Betrugs überführt werden? Ein unglaublicher, aber wahrer Fall, der sich vor über 30 Jahren in Zürich ereignete. Die Geschichte basiert auf Gerichtsunterlagen, Verhörprotokollen, Aussagen von Beteiligten sowie auf persönlichen Erlebnissen und Gesprächen des Autors.

*«Ein spannendes,  
auf Tatsachen beruhendes  
Erbschleicher-Drama»*



**Otto C. Honegger** ist ein erfahrener Filmmacher, Fotograf und Buchautor. Er studierte Wirtschaft an den Universitäten St. Gallen und Zürich und hat eine lange Karriere am Schweizer Fernsehen hinter sich. Er arbeitete dort zuerst als Reporter und Moderator für die Rundschau, leitete das Wirtschaftsmagazin Netto sowie die Sendung Zeitspiegel und ab 1990 die Sendung DOK, die er zu einem Markenzeichen für Qualität am Bildschirm machte. Honegger realisierte zahlreiche, zum Teil preisgekrönte Dokumentarfilme in aller Welt.

**Otto C. Honegger****Der letzte Wille****Ein Drama um Geld, Gier und Gefühle***Tatsachenroman*

ca. 352 Seiten, gebunden

13,0 cm × 20,0 cm

Preis: CHF 24.– EURO 24.–

ISBN 978-3-907339-60-2

**Erscheint: März 2024**

# Bücher / Schlachten

In Verse gebracht von Jens Dittmar

## «Plauderei aus dem Nähkästchen des Bücherbetriebs»

Keiner in der alternativen Verlagsszene war so umstritten wie Harald Nimrod. Als ruchbar wird, dass er für den Raubdruck von «Zettel's Traum» von Arno Schmidt verantwortlich ist, verbreitet sich sein Ruf als genialer Büchermacher über die Landesgrenzen hinaus bis nach Davos, Wien und Paris. Fortan ist er überall dabei, wo die Kunst gefeiert wird. Und so erstaunt es nicht, dass der rastlose Büchernarr alle Schlüsselfiguren kennt, die im Bücherbetrieb etwas zu sagen haben.

In einem poetischen Monolog blickt er zurück auf seinen Werdegang als Literaturagent, Lektor und Verleger und spannt einen Bogen von der Kulturszene der Nachkriegszeit bis in die Gegenwart. Aspekte des literarischen Schreibens in digitaler Zukunft besiegeln dieses geistreiche Versepos.



**Jens Dittmar**, (\*1950) arbeitete ein Berufsleben lang in der Verlagsszene, zuletzt als Cheflektor in Stuttgart. Er ist Herausgeber einer Reihe von Büchern, darunter einer «Thomas Bernhard Werkgeschichte» und einer umfassenden Anthologie «Lyrik aus Liechtenstein.»

Seit 2008 widmet er sich eignen Projekten. Zuletzt erschien seine Familiensaga «Neulich in Bärwalde», die von Friedrich dem Großen bis in die Gegenwart reicht. Der Autor lebt in Balzers/Fürstentum Liechtenstein.

LYRIK  
7

Von Jens Dittmar in der Edition Königstuhl bereits erschienen:

**Jens Dittmar**

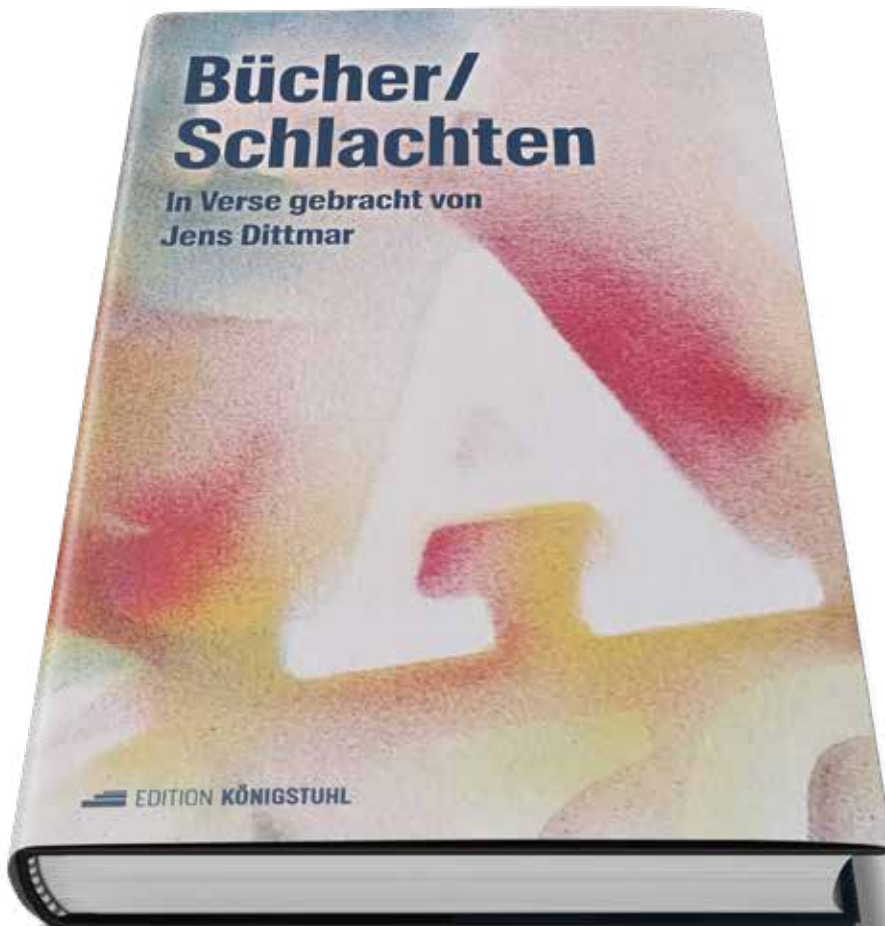
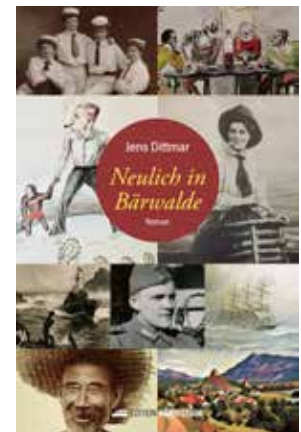
**Neulich in Bärwalde**

Roman

304 Seiten, gebunden

Preis: CHF 25.– EURO 25.–

ISBN 978-3-907339-28-2



**Bücher / Schlachten**

In Verse gebracht von Jens Dittmar

ca. 140 Seiten, gebunden

11,5 cm × 18 cm

Preis: CHF 24.– EURO 24.–

ISBN 978-3-907339-59-6

Erscheint: März 2024

HANS-WERNER REINFRIED

**Veränderlich****oder des Lebens lauter Frühling**

BELLETRISTIK

Grandios tritt Robin Hauser auf und überspielt sein Unvermögen mal mit Angeberei, mal mit Schwindeln. Er entzieht sich den ängstlich besorgten Eltern, die seine Schwierigkeiten dem Unverständnis der Lehrer und den unmenschlichen Anforderungen der Gesellschaft zuschreiben. Nach dem Scheitern einer Berufslehre fühlen sich Eltern und Sohn gleichermaßen ratlos, bis Robin

wütend das Elternhaus verlässt. Er findet Anschluss bei Gleichaltrigen und erfährt, wie sie mit ihrem Alltag zurechtkommen. Diese Erfahrungen, erste Liebesbeziehungen und die Unterstützung wohlwollender Erwachsener ermöglichen auf Umwegen – oft von Zufällen bestimmt – einen Einstieg ins Erwachsenenleben. Einige seiner Freunde haben diesbezüglich weniger Glück.

*«Das Tragische, das Abgründige, auch das Komische ereignen sich im Roman vom ›lauten Frühling‹, der gewiss nicht zufällig an Wedekinds ›Frühlingserwachen‹ erinnert.»*

Prof. Dr. Brigitte Boothe,  
Psychoanalytikerin, Philosophin



© Foto: Katja Gläss

**Hans-Werner Reinfried**, 1949 in Zürich geboren, studierte nach der Ausbildung als Sekundarlehrer Klinische Psychologie, Psychopathologie und Deutsche Literatur und schloss 1984 mit dem Doktorat an der Universität Zürich ab. Seit 1982 klinisch-psychotherapeutische Tätigkeiten in verschiedenen Institutionen (u.a. Drogenklinik, Untersuchungsgefängnisse, Straf- und Massnahmenvollzugsanstalten, Praxis für Psychotherapie und Begutachtung). Publikationen zu Themen der Psychotherapie und Rechtspsychologie sowie Lehraufträge an Universitäten und Fachhochschulen im In- und Ausland. Der Autor lebt und arbeitet in Uster.

**Hans-Werner Reinfried****VERÄNDERLICH****oder des Lebens lauter Frühling***Entwicklungsroman*

ca. 200 Seiten, gebunden

13,0 cm × 20,0 cm

Preis: CHF 25.– EURO 25.–

ISBN 978-3-907339-57-2

**Erscheint: März 2024**



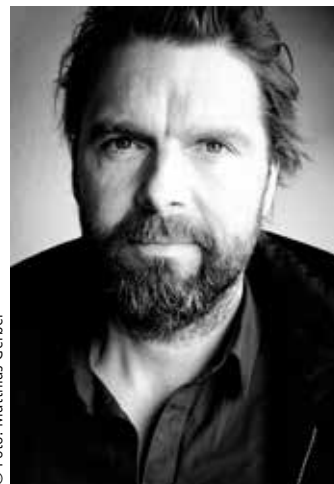
ALAN SCHWEINGRUBER

# 362 Tage

«Manchmal erschaffen Autoren eine Welt, der man sich nicht mehr entziehen kann!

Barbara Kumpitsch, Tyrolia Innsbruck

Der geschiedene Linus Lanz, Edelgastronom und Besitzer eines der originellsten Restaurants in Zürich, einem Häuschen auf einem Floss am Ufer der Limmat, verliebt sich in Elena, eine Maskenbildnerin aus Berlin. Bald erfährt er: Elena ist schwer krank, sie wartet auf eine Spenderniere. Unter diesen Umständen verbinden sich die Liebenden umso enger, Elena zieht zu Linus in die Schweiz. Die Nähe zu ihm und der warme Sommer in Zürich verleihen Elena Kraft und Hoffnung. Als der Herbst naht, plant Linus Lanz eine Überraschungsreise in ein abgelegenes Tessiner Steinhäuschen aus Anlass ihrer Begegnung vor knapp einem Jahr. Aber dazu kommt es nicht mehr, 362 Tage nach ihrer ersten Begegnung stirbt Elena.



© Foto: Matthias Gerber

**Alan Schweingruber**, geb. 1972 in Solothurn, lebt mit Frau und Kindern in Kilchberg bei Zürich. Nach einer kaufmännischen Ausbildung und längeren Aufenthalten in Spanien, Frankreich und Deutschland arbeitete er als Journalist bei verschiedenen Tageszeitungen und Magazinen. 2018 erschien sein Debütroman «Simona», zuletzt 2023 «Die normale Geschichte des Toni Geiser». Beide Titel wurden von der Presse äusserst positiv aufgenommen.



«Ein Schreibstil,  
bei dem man am Ball bleibt.»

Benjamin Bögli, Weltwoche

**Alan Schweingruber**

**362 Tage**

Roman

ca. 200 Seiten, gebunden

13,0 cm × 20,0 cm

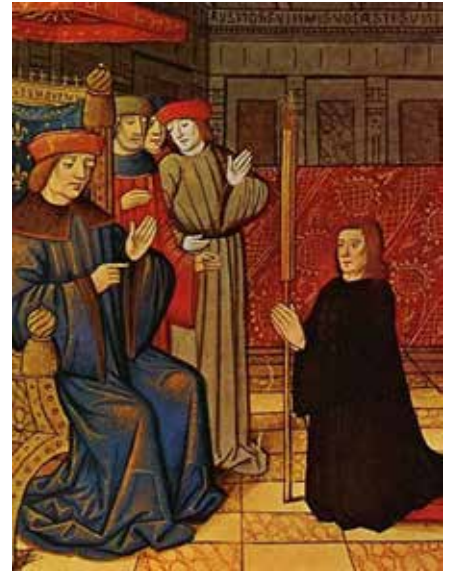
Preis: CHF 25.– EURO 25.–

ISBN 978-3-907339-54-1

Erscheint: März 2024

## Jacques Coeur Kindheit

Die Strassen von Bourges sind eng. Die Gassen säumen sich der Hauptstrasse entlang und führen sternförmig bis zum Burghügel, dort wo die Kathedrale St. Etienne und daneben der Palast des Duc de Berry stehen. Heute war viel los in den Strassen und Gassen - in Bourges gab es Markt. Viele Händler von weit her drängten sich in den engen Strassen und um den Hauptplatz bei der Kathedrale, denn Bourges war einer der wenigen Orte in Frankreich, wo es noch Markt gab. Die vielen Kriege hatten die meisten anderen Städte verwüstet, die gesellschaftliche Ordnung war zusammengebrochen. Händler mussten damit rechnen, überfallen und ausgeraubt zu werden, entweder von marodierenden Banden unter der Anführung eines niedrigen Adligen oder eines Bastardes – eines unehelichen Sohnes der vielen sich bekriegenden Herzöge, Grafen oder Könige. Und wenn es keine raubenden Banden waren, dann musste man sich in Acht nehmen vor verwilderten Viehherden. Viele Bauern hatten ihr Land verlassen und fliehen müssen, die Tiere waren entkommen und sich selber überlassen. Immer wieder näherten sich Wölfe, ganze Rudel, den Städten und Dörfern, sie wurden immer frecher und scharrten in den Friedhöfen nach frisch begrabenen Leichen. Obwohl Bourges ja nur eine Provinzstadt war, im Rang weit abgeschlagen hinter Paris oder Reims, war hier die Welt noch einigermaßen in Ordnung. Die Stadtmauern waren gesichert, die Stadttore auch, es gab einen Wachdienst, die Bürger, die schon lange freie Bürger waren, regierten ihre Stadt selber und sorgten selber für Recht und Ordnung. Heute war also Markt.



Jacques Coeur leistet vor Gericht Abbitte (1452)



### Katharina Gattiker

Gymnasium und Handelsdiplom in Zürich, langjährige Auslandsaufenthalte in London und Hong Kong, Tätigkeit in der Privatwirtschaft im In- und Ausland, u.a. 10 Jahre freiberufliche Journalistin und Redaktorin. Ausbildung zur Kinesiologin 1994, eigene Praxis während 20 Jahren. Multikulturelle Erfahrungen als Mutter von drei Kindern und Hausfrau.

Autorin von *Kinesiologie in Alltag, Schule und Beruf*, 2001; *Einfach Schlank!*, 2004; *Zeitzeugen*, Gedichte, 2004; *Christliche Spiritualität – Christliche Mystiker/innen*, Meditationen, 2016.

### Katharina Gattiker

#### **Der Argentier des Königs**

#### **Aufstieg und Fall des Finanzgenies Jacques Coeur**

*Historischer Roman*

ca. 350 Seiten, gebunden

13,0 × 20,0 cm

Preis: CHF 25.– EURO 25.–

ISBN 978-3-907339-80-0

**Erscheint: April 2024**

KATHARINA GATTIKER

# Der Argentier des Königs

## Aufstieg und Fall des Finanzgenies Jacques Coeur

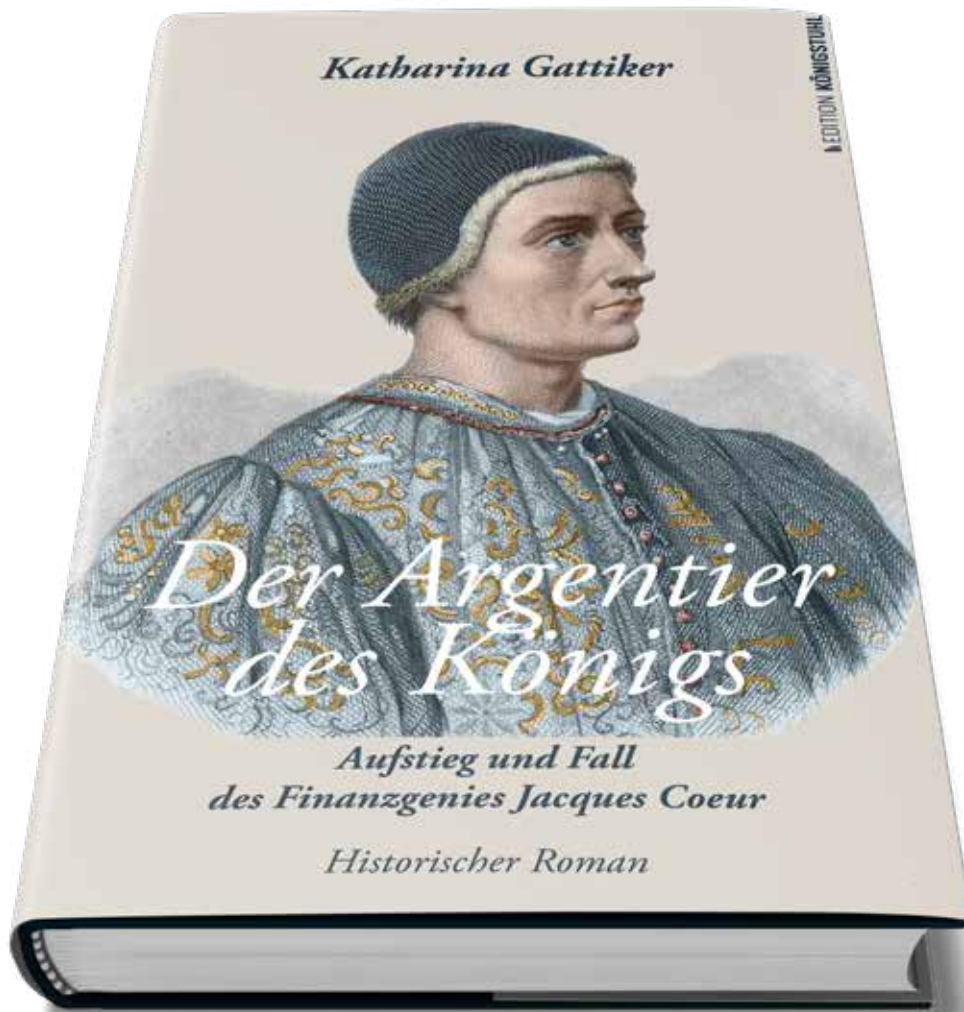
1422 – Frankreich liegt nach dem 100-jährigen Krieg in Schutt und Asche – da bringt der Weltengeist (die Volkseele) aus dem Dunkel der Geschichte drei unerwartete Retter hervor:

Den Schatzmeister Jacques Coeur, talentierter Bürgersohn aus Bourges, der den ganzen Hof, den König, und bald ganz Frankreich finanziert – aus welchen geheimnisvollen Quellen?

Den schwachen König Charles VII, der nie König sein sollte oder wollte. Dank dem Geschick, dem Weitblick und dem strategischen Denken seines Schatzmeisters, dem Finanzgenie Jacques Coeur, kommen er und Frankreich zu Macht, Einfluss und Reichtum.

Die Jungfrau, die mit Engeln spricht, die das ganze Volk, die Soldaten, den König selber ermutigt und begeistert – sie krönt den König, verhilft ihm zu seinem Recht, spornt die Soldaten zu Höchstleistungen an – und wird schliesslich von allen verraten und schmäzlich als Hexe auf dem Scheiterhaufen verbrannt.

Der überaus geschäftstüchtige Jacques Coeur hingegen findet immer neue Geldquellen, um den König und sich selbst reich zu machen – denn damals wie heute verändern Macht und Geld den Charakter der Meister des Universums bis zur unvermeidlichen Korrektur ...



«Eine *Wundertüte* oder ein Beutel mit Erdnüssen,  
wo kein Griff ohne Nachgriff bleibt!»

## Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung

Frühe Begabung

Aus dem Tagebuch des Autors

Ein hoffnungsvolles Vorhaben

Sprichwörtern auf der Spur

West-östlicher Diwan 2.0

Die Hülsengasse. Requiem für eine Unscheinbare

Geschichte einer Idylle

Chubby Checker, Messias

In Mundart schreiben?

Brüllklopse

Die Story von Urban Ed

Ein falscher Verdacht

Gregory und Rose: Schicksale eines Romans

Ein absonderlicher Brauch

Warum nicht ein Märchen?

Der Autor als Autorin. Ein Versuch

Wozu schreiben?

Im Garten

Lamm und Wolf. Fabel

Müßige Bubenträume

Neue Ode an die Menschlichkeit

Selzam, der Molch. Die Geschichte einer Freundschaft

Ich kann auch anders ...

Sonderbare Bahnfahrt

Wolkengebilde, flüchtige Passanten

Eine Teufelssage

Merkwürdiger innerer Dialog

Brutales Gewaltverbrechen hinter dem Beichtstuhl

Einfach loslassen

Der Löwe und die Zecke. Fabel

Der Jäger aus Kurpfalz, ein Ärgernis

Halbsaft, der Melker. Eine Erinnerung

Krank, nur krank

Das dritte Buch, eine unendliche Geschichte

Reisen

Besser als 'Ei der Daus'

Ein vroelich spil

Katzen im Nebel / Kotzn im Nebel

Ain jungfrau on dutten. Fazetie

Lemmy Lamm – anders als alle anderen

Geburt einer uralten Volksweisheit

Die Hirsotto-Brothers

Perlen vor die Säue

Stella S. Sammelsack. Skizze zu einem SciFi-Roman

Identitätssuche

Bruder Lustig

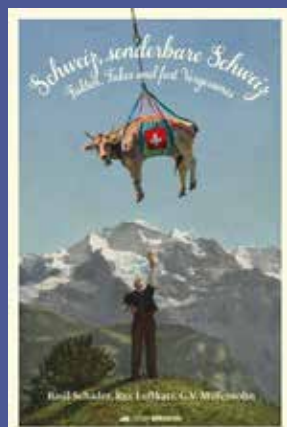
Treulieb, der Katz

Die dritte Fabel. Fabel

Besuch im Schreiblabor

Des Autors Himmelfahrt

Dank



Von Basil Schader in der Edition  
Königstuhl bereits erschienen:

**Basil Schader**

**Schweiz, sonderbare Schweiz**

**Fakten, Fakes und fast Vergessenes**

205 Seiten, gebunden

Preis: CHF 24.– EURO 24.–

ISBN 978-3-907339-40-4

BASIL SCHADER

# Der Autor sucht, der Autor flucht

## Kopfgeburten, Texthappen, Geflunker

Ein Buch schreiben? Aber gerne doch! Bloß: Wie? Und was für eines? Und für welches Publikum? Ganz zu schweigen vom Warum. In der «Autor sucht, der Autor flucht» nehmen die Leser:innen teil an den Leiden und Freuden des namenlosen Autors, werden zu Zeugen seines Suchens und Fluchens und sehen sich in einen rasanten Strudel skurriler Ideen und Vorhaben entführt. Nicht

weniger als fünfzig Anläufe sind es, mit denen der Weg zum Ruhm gebahnt werden soll, vom Haiku bis zur Zote, von der Idylle bis zur Science-Fiction. Was so zustande kommt ist ein Lesevergnügen der Extraklasse, ein Feuerwerk von höchst unterhaltsamen, witzigen, bisweilen abstrusen, aber auch poetischen und bissigen Texten.



© Foto: Erica Bauhofer Schader

**Basil Schader** ist Germanist und Albanologe und arbeitete an der Pädagogischen Hochschule Zürich als Dozent und Leiter von Kooperationsprojekten auf dem Balkan. Er hat diverse didaktische und wissenschaftliche Publikationen wie auch Lehrmittel verfasst, daneben ist er Übersetzer von Helena Kadare und weiteren albanischen Autor:innen. Bisherige literarische Publikationen: «Wo man sich noch Gevatter sagt. Bukolische Gedichte»; Zocher&Peter 2021; «Schweiz, sonderbare Schweiz. Fakten, Fakes und fast Vergeßenes»; Edition Königstuhl 2023. Vgl. Auch die Website [https://de.wikipedia.org/wiki/Basil\\_Schader](https://de.wikipedia.org/wiki/Basil_Schader).

**Der Autor sucht, der Autor flucht**  
Kopfgeburten, Texthappen, Geflunker  
von Basil Schader

ca. 150 Seiten, gebunden

13,0 × 20,0 cm

Preis: CHF 24.– EURO 24.–

ISBN 978-3-907339-58-9

Erscheint: März 2024

OTTO BRÄNDLI

# Mein Leben zwischen zwei Welten

Wald – New York 1973–2023

Gedanken und Erinnerungen an ein halbes Jahrhundert

14 BIOGRAPHIE

Die Frage USA oder Schweiz war für den Autor eine zentrale Frage seines Lebens, die Antwort beschäftigt ihn noch immer, hat ihn doch New York als sein «Leben B» bis heute nicht losgelassen.

Wo sieht er heute als erfolgreicher Arzt Kinder und Enkel am besten aufgehoben, im schweizerischen Wald in der Mitte Europas oder vielleicht doch eher in der Metropole New York, für ihn nach wie vor die Vorzeigestadt des 21. Jahrhunderts? Und rückschauend drängt sich die hypothetische Frage auf, «what if», wie hätte mein Leben ausgesehen, wenn ich nach meiner Weiterbildung zum

Lungenarzt im Bellevue Hospital in New York geblieben wäre? Hätten die Nachkommen dort vielleicht bessere Chancen auf ein erfolgreiches, erfülltes Leben?

Und so wird «Mein Leben zwischen zwei Welten» zum bislang persönlichsten Buch des Autors, empfohlen Allen, die sich am Kreuzweg zwischen Bleiben und Gehen vertiefte Gedanken machen, die mehr über die USA und New York erfahren wollen, als sie in der gängigen Reiseliteratur finden oder die einfach Freude an einer niveaull erzählten Lebensgeschichte haben.

*«Das vorliegende Buch legt verschiedene Ebenen und Erfahrungshorizonte in und von New York und den USA frei»*

Felix Gutzwiler, Prof. Dr. med (em),  
alt National- u. Ständerat



© Foto: Barbara Davatz

**Otto Brändli**, geboren 1942, verbrachte seine Jugend in Baum im Tösstal. Unter dem Eindruck der Tuberkulosekrankheit seines Vaters wechselte er vom Mathematikstudium an der ETH Zürich zur Medizin. Er studierte in Zürich, Wien und Montpellier und war 1973 bis 1975 Fellow am Bellevue Hospital in New York, wohin er später wiederholt für Sabbaticals zurückkehrte. Als Chefarzt wirkte er

von 1977 bis 2007 in der Zürcher Höhenklinik in Wald. Er war 25 Jahre Präsident der Lungenliga Zürich und ist heute Präsident der Schweizerischen Lungenstiftung.

Von Otto Brändli in der Edition Königstuhl bereits erschienen:

**Otto Brändli**

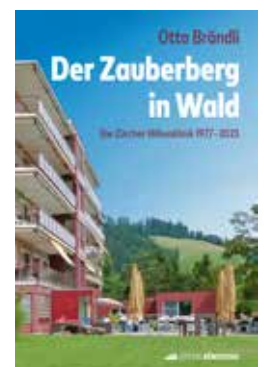
**Der Zauberberg in Wald**

**Die Zürcher Höhenklinik 1977–2023**

264 Seiten, gebunden

Preis: CHF 25.– EURO 25.–

ISBN 978-3-907339-37-4



**Otto Brändli**

**Mein Leben zwischen zwei Welten**

**Wald – New York 1973–2023**

Gedanken und Erinnerungen  
an ein halbes Jahrhundert

ca. 230 Seiten, gebunden

13,0 cm × 20,0 cm

Preis: CHF 25.– EURO 25.–

ISBN 978-3-907339-62-6

**Erscheint: März 2024**

2024 | Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | September | Oktober | November | Dezember | 2024

ANDREAS STEINER

# Mysterium Zeit

## Ein philosophischer Stolperpfad

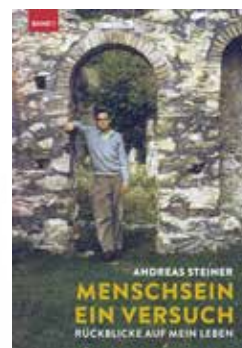
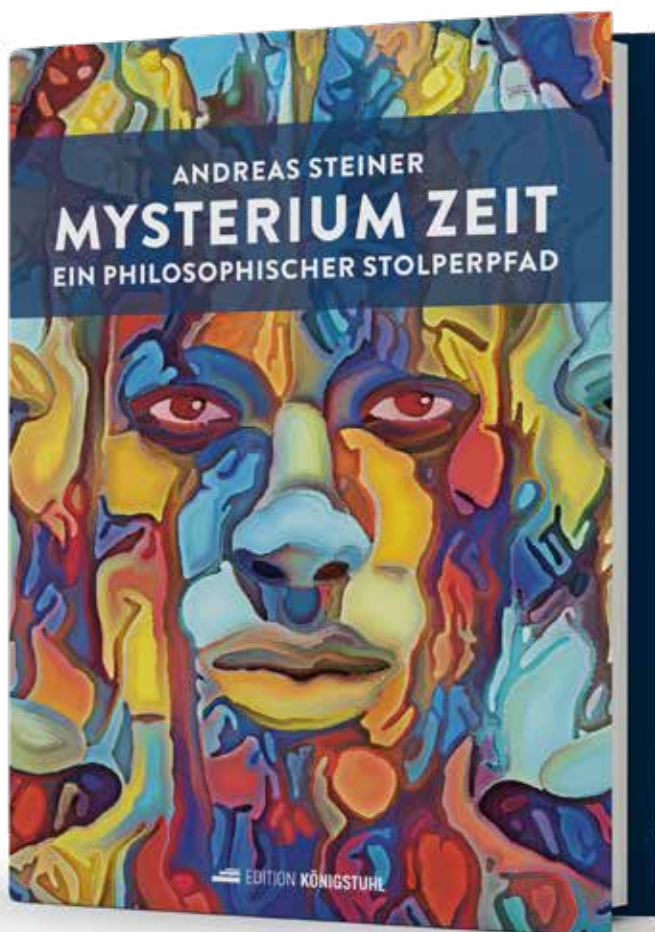
Andreas Steiner geht in seinem Buch den vielfältigen Versuchen der Menschheitsgeschichte nach, dem Mysterium «Zeit» habhaft zu werden. Er lässt antike bis neuzeitliche Philosophen zu Wort kommen, zieht Publikationen von Physikern zu Rate, um über das Zeitproblem auch von den Naturwissenschaften her eine Antwort zu erhalten, verweist auf asiatische Religionen und Philosophien und lässt auch kulturwissenschaftlich orientierte Bewusstseinsforscher nicht unerwähnt. Das schwierige philosophische Thema strukturiert er gekonnt sowohl nach den Denkansätzen der wichtigsten historischen Epochen wie auch thematisch nach den grundlegenden Fragen im Zusammenhang mit der Zeit. Er tut dies auf so überzeugende wie verständliche Weise, dass Leserinnen und Leser nach 160 Seiten gar nicht gemerkt haben, wie die «Zeit» verfliegen ist.

«Steiner, der nach seinem Afrikaeinsatz noch Philosophie und neuere deutsche Literatur studiert hat, schreibt ausgezeichnet und spannend» Martin Leschhorn Strebel, Medicus Mundi Suisse, Bl. 146



© Foto: F. J. Dold

**Andreas Steiner** (\*1937 in Zürich) ist Arzt, Chirurg, Entwicklungshelfer, Schriftsteller und Philosoph. Bereits 1964 für das Rote Kreuz im Jemen tätig, arbeitete er von 1976 bis 1980 im Albert-Schweitzer-Spital als letzter ausländischer Chefarzt. In der Folge übernahm er die Leitung eines Basis-Gesundheitsprojektes im Alto Chichama, Peru. 1984 Rückkehr nach Afrika und 1995 Rückkehr in Schweiz und Studium der Philosophie und neueren deutschen Literatur (lic. phil.). Zuletzt erschien in der Edition Königstuhl seine 2-bändige Autobiografie «Menschsein – Ein Versuch».



**Andreas Steiner**  
**Menschsein – Ein Versuch**  
**Rückblicke auf mein Leben**  
Band 1  
976 Seiten, gebunden  
14,0 × 21,5 cm  
Preis: CHF 27.– EURO 25.–  
ISBN 978-3-907339-01-5

**Andreas Steiner**  
**Menschsein – Ein Versuch**  
**Rückblicke auf mein Leben**  
Band 2  
1246 Seiten, gebunden  
14,0 × 21,5 cm  
Preis: CHF 27.– EURO 25.–  
ISBN 978-3-907339-10-7

**Andreas Steiner**  
**Mysterium Zeit**  
**Ein philosophischer Stolperpfad**  
ca. 160 Seiten, gebunden  
13,0 cm × 20,0 cm  
Preis: CHF 24.– EURO 24.–  
ISBN 978-3-907339-55-8  
Erscheint: Januar 2024

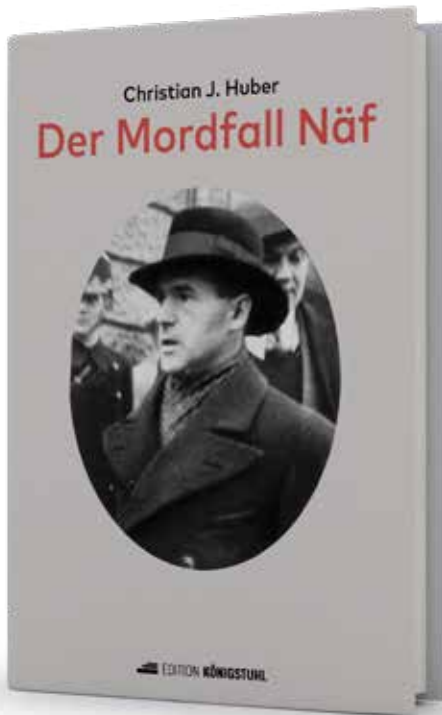
CHRISTIAN J. HUBER

# Der Mordfall Näf

## «Anatomie eines ›klaren‹ Falls»

An einem frühen Morgen findet Johann Näf seine Ehefrau Luise Näf leblos auf dem Küchenboden liegend vor. Auf dem Tisch liegt ein Abschiedsbrief. Der herbeigerufene Arzt stellt eine Gasvergiftung fest. Die Polizei geht von einem Selbstmord aus. Aber ein Versicherungsinspektor wird misstrauisch. Auf Luise Näf sind nämlich mehrere Lebensversicherungen abgeschlossen worden. Der Untersuchungsrichter versetzt Johann Näf in Haft und lässt die Presse nach kurzer Zeit wissen, dass am Vorliegen eines Verbrechens nicht gezweifelt werden könne. Die Staatsanwaltschaft erhebt Anklage wegen Mordes und Näf wird vor ein Geschworenengericht gestellt. Die Lage ist für den Angeklagten hoffnungslos. Sein Ruf ist denkbar schlecht: Obwohl nur Zahntechniker, betätigt er sich als Zahnarzt, nimmt illegale Ab-

treibungen vor und gilt als notorischer Lügner. Der angebliche Abschiedsbrief erweist sich als gefälscht. Der aufsehenerregende Prozess findet am Vorabend des Zweiten Weltkriegs in einem aufgeheizten Klima statt. Der Staatsanwalt hat bei den Geschworenen leichtes Spiel. Selbst der brillante Strafverteidiger Wladimir Rosenbaum vermag die Verurteilung zu lebenslanglichem Zuchthaus nicht abzuwenden. Weil Rechtsanwalt Rosenbaum keine Kapazität mehr hat, übernimmt der junge, ehrgeizige und hartnäckige Rechtsanwalt Walter Baechi. Gegen alle Widerstände erreicht er mit unkonventionellen Methoden die Wiederaufnahme des Verfahrens. Alles spricht gegen Näf und Baechis Bemühen scheint von Anfang an aussichtslos. Aber dann nimmt der aufsehenerregende Prozess eine überraschende Wendung.



«Schritt um Schritt verfolgt der Leser die Metamorphose eines vermeintlich klaren Falls zum Freispruch in dubio pro reo»

Alex Baur, Weltwoche Nr. 44.23

**Christian J. Huber**

**Der Mordfall Näf**

Tatsachenroman

ca. 200 Seiten, gebunden

13,0 x 20,0 cm

Preis: CHF 25.– EURO 25.–

ISBN 978-3-907339-56-5

**Erschienen: November 2023**

© Foto: Christian Merz



**Christian Huber**, studierte als Werkstudent Rechtswissenschaften an der Universität Zürich. Nach dem Doktorat absolvierte er ein Gerichtspraktikum und wurde dann nacheinander Staatsanwalt, Oberstaatsanwalt, Oberrichter und Präsident des zürcherischen Geschworenengerichts. Als solcher leitete er u. a. so aufsehenerregende

Prozesse wie den Arsenmord in Winterthur und den Fall des Babyquälers René O. Nach seiner Wahl in den Regierungsrat des Kantons Zürich führte er die Finanzdirektion.

## Kontakt

### Auslieferungen

Schweiz: Buchzentrum AG (BZ), Industriestrasse Ost 10, CH-4614 Hägendorf, Tel. +41 (0)62 209 25 25, kundendienst@buchzentrum.ch

Deutschland, Österreich, Südtirol: GVA Gemeinsame Verlagsauslieferung, Postanschrift: Postfach 2021, D-37010 Göttingen;

Lieferadresse: Anne-Vandenhoeck-Ring 36, D-37081 Göttingen, Tel. +49 (0)551 384200-0, Fax +49 (0)551 384200-10, bestellung@gva-verlage.de

### Verlag

Edition Königstuhl, Dr. Manfred Hiefner, Oberrainstrasse 22, CH-8735 St. Gallenkappel, Tel. +41 (0)78 714 14 32, mhiefner@editionkoenigstuhl.com, www.editionkoenigstuhl.com

### Vertretungen

Schweiz: Katrin Poldervaart, Oberer Moosweg 27, CH-4203 Grellingen, Tel. +41 (0)79 916 71 23, katrin.poldervaart@buchzentrum.ch

Deutschland: *Ost und Berlin*: buchArt Verlagsvertretungen, Jastrow+Seifert+Reuter+Jastrow, Cotheniusstraße 4, D-10407 Berlin, Tel. +49 (0)30 447 32 180, service@buchart.org

Übrige Bundesländer: Axel Küppers Verlagsvertretungen, Walskamp 137, D-48308 Senden, Tel. +49 (0)2597 690 16 84, a.kueppers-verlagsvertretungen@t-online.de

### Medien + Veranstaltungen Deutschland

**Urs Heinz Aerni**, by Cortex Unit, Wörther Str. 2, D-10435 Berlin, Tel. +41 (0)76 454 527 9, ursaerni@web.de